

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Neue Unterweisung zu dem Blumen-Bau

Hesse, Heinrich

Leipzig, 1705

Das VII. Capitel/ In welcher Zeit man die Nelcke in das Gewächhs-Hauß bringen soll

[urn:nbn:de:bsz:31-333051](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-333051)

ist/wohl/ wann sie in dem Gewächs-Hause eingeschlossen stehen.

II. Muß man verhindern/das die allzu grosse und starcke Reiffen die Melcke nicht befallen; man muß sich aber auch nicht ohne Noth vor denen ersten einfallenden Reiffen fürchten; dann diese sind der Melcken nicht schädlich/ sondern nügen ihr vielmehr.

Das VII. Capitel/

In welcher Zeit man die Melcke in das Gewächs-Haus bringen soll.

Wichtiglich ist es gewiß/das die weisse Reiffen ihr keinen Schaden zufügen. Vor das andere/ das die Melcke 2. Tage einen ziemlich starcken Frost ausstehen könne; derowegen wann man zu Ende des Novembr. oder in dem Anfange des Decembris siehet/das der Reiff hart und scharff kömmt/ insonderheit bey Eintretung eines neuen Lichts/ so muß man die Melcke geschwind lassen in das Gewächs-Haus tragen/ dann die grosse Kälte tödtet sie; darum entziehet sie ihr gänglich/ und wann ihr kein Gewächs-Haus habt/ so setzet sie in eine wohlvermachte Kammer/ oder/ wann es nicht anders seyn kan/ in einen Keller der nicht feucht sey. Der Verstand muß nach Gelegenheit der Orte Mittel an die Hand geben.

Das VIII. Capitel/

Wie man die Melcke in dem Gewächs-Hause tractiren soll.

Man muß wohl in acht nehmen/wie das Gewächs-Haus gelegen sey/ und das es also zugerichtet sey/ damit die Luft leichtlich durchwehen könne/wann man es verlanget/ und wann